

Tagesordnung II Punkt 23 der öffentlichen Sitzung am 01. Oktober 2015

Vorlagen-Nr. 15-V-41-0013

Planung Musiktheater für die Internationalen Maifestspiele 2016/2017

Beschluss Nr. 0317

1. Es wird Kenntnis genommen, dass
 - 1.1 der Intendant und künstlerische Leiter der Internationalen Maifestspiele (IMF), Uwe Eric Laufenberg, bereits die ersten Planungen für das Musiktheaterprogramm bei den Internationalen Maifestspielen 2016/17 erstellt hat (siehe unter „IV. Ergänzende Erläuterungen“ dieser Vorlage),
 - 1.2 zur Sicherung dieser Gastspiele - nach entsprechender Genehmigung von städtischer Seite - bereits jetzt vertragliche Vereinbarungen getroffen werden müssen,
 - 1.3 das Hessische Staatstheater Wiesbaden und Herr Laufenberg darum gebeten haben, für die IMF 2016/17 jeweils Vereinbarungen bis zur Höhe von 480.000 € (für 2016) bzw. 390.000 € (für 2017) abschließen zu dürfen (Kassenwirksamkeit wäre erst in den jeweiligen Jahren),
 - 1.4 von Seiten des Kulturfonds Frankfurt Rhein-Main der Landeshauptstadt Wiesbaden für das Projekt „AGOTA“ bei den IMF 2016 eine Förderung in Höhe von 100.000 € zugesagt wurde. Für dieses Projekt sind in 2015 für vorbereitende Proben Ausgaben in Höhe von 10.000 € notwendig.
 - 1.5 die erforderlichen Mittel für die Internationalen Maifestspiele zum Haushalt 2016/17 von Dezernat VI/41 *innerhalb der Finanz- und Rahmendaten für Dezernat V* angemeldet wurden.
2. Der bisherigen Planung für den Bereich des Musiktheaters (siehe „IV. Ergänzende Erläuterungen“ dieser Vorlage) bei den Internationalen Maifestspielen 2016/17 wird *vorbehaltlich der Einhaltung der Finanz- und Rahmendaten für Dezernat V* zugestimmt. Die entsprechenden vertraglichen Vereinbarungen können bis zu der in Punkt 1.3 und 1.4 genannten Höhe abgeschlossen werden, *sofern keine zusätzlichen Belastungen für den Haushalt 2016/17 damit verbunden sind.*“

(antragsgemäß Magistrat 18.08.2015 BP 0593)

Dem Magistrat
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Wiesbaden, .09.2015
im Auftrag

Dr. Heimlich

Der Magistrat
-16 -

Wiesbaden, .09.2015
im Auftrag

1. Dezernat V
mit der Bitte um weitere Veranlassung
2. Abdruck:
Dezernat VI
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Bock